Form No. 3415-787 Rev B

Schneefräse SnowMax 724 QXE

Modellnr. 38721—Seriennr. 400000000 und höher

Bedienungsanleitung

Einführung

Diese Schneefräse ist zur Verwendung durch Privatleute ausgelegt. Die Maschine ist für das Räumen von Schnee von geteerten Oberflächen, wie z. B. Einfahrten oder Gehwegen, anderen Gehbereichen auf privatem oder öffentlichem Gelände gedacht. Sie ist weder zum Räumen von anderen Materialien (außer Schnee) noch zum Räumen von Kiesoberflächen gedacht.

Lesen Sie diese Informationen sorgfältig durch, um sich mit dem ordnungsgemäßen Einsatz und der Wartung des Geräts vertraut zu machen und Verletzungen und eine Beschädigung des Geräts zu vermeiden. Sie tragen die Verantwortung für einen ordnungsgemäßen und sicheren Einsatz des Geräts.

Wenden Sie sich hinsichtlich Informationen zu Produkten und Zubehör sowie Angaben zu Ihrem örtlichen Vertragshändler oder zur Registrierung des Produktes direkt an Toro unter www.Toro.com.

Wenden Sie sich an Ihren Toro-Vertragshändler oder Kundendienst, wenn Sie eine Serviceleistung, Toro Originalersatzteile oder weitere Informationen benötigen. Haben Sie dafür die Modell- und Seriennummern der Maschine griffbereit. Bild 1 zeigt die Position der Modell- und Seriennummern an der Maschine. Tragen Sie hier bitte die Modell- und Seriennummern des Geräts ein.

Wichtig: **Scannen Sie mit Ihrem Smartphone oder Tablet den QR-Code auf dem Typenschildaufkleber ab, um auf Garantie-, Ersatzteil- oder andere Produktinformationen zuzugreifen.**



g219966

Bild 1

1. Typenschild mit Modell- und Seriennummer

Modellnr. _____

Seriennr. _____

In dieser Anleitung werden potenzielle Gefahren angeführt und Sicherheitshinweise werden vom Sicherheitswarnsymbol (Bild 2) gekennzeichnet. Dieses Warnsymbol weist auf eine Gefahr hin, die zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann, wenn Sie die empfohlenen Sicherheitsvorkehrungen nicht einhalten.



g000502

Bild 2

Sicherheitswarnsymbol

In dieser Anleitung werden zwei Begriffe zur Hervorhebung von Informationen verwendet. **Wichtig** weist auf spezielle technische Informationen hin, und **Hinweis** hebt allgemeine Informationen hervor, die Ihre besondere Beachtung verdienen.

Dieses Produkt erfüllt alle relevanten europäischen Richtlinien; weitere Details finden Sie in der produktspezifischen Konformitätserklärung (DOC).

Wichtig: **Wenn Sie diese Maschine für einen längeren Zeitraum in Lagen über 1.500 m verwenden, stellen Sie sicher, dass das Kit für Hochlagen installiert ist, damit der Motor die CARB- bzw. EPA-Abgasvorschriften einhält. Das Hochlagenkit steigert die Motorleistung und verhindert ein Verrußen der Zündkerzen, Schwierigkeiten beim Anlassen des Motors und erhöhte Abgaswerte. Kleben Sie nach der Installation des Kits den Aufkleber für das Hochlagenkit neben den Seriennummernaufkleber an der Maschine. Wenden Sie sich an den offiziellen Toro Vertragshändler, um das richtige Hochlagenkit und den richtigen Hochlagenaufkleber für Ihre Maschine zu erhalten. Angaben zum örtlichen Vertragshändler finden Sie auf der Website unter www.Toro.com oder rufen Sie die Kundenbetreuungsabteilung unter den Nummern an, die in der Aussage zur Garantie hinsichtlich der Motorabgasanlage aufgeführt sind. Entfernen Sie das Kit vom Motor und**

© 2020—The Toro® Company
8111 Lyndale Avenue South
Bloomington, MN 55420

Registrieren Sie Ihr Produkt unter www.Toro.com.

CE

Originaldokuments (DE)
Gedruckt in Mexiko
Alle Rechte vorbehalten

3415-787

stellen Sie die Originalwerkkonfiguration des Motors wieder her, wenn Sie den Motor in Lagen unter 1.500 m verwenden. Verwenden Sie einen Motor mit Hochlagenkit nicht in niedrigen Lagen, sonst kann der Motor überhitzen und beschädigt werden.

Wenn Sie nicht sicher sind, ob die Maschine für einen Einsatz in Hochlagen umgerüstet wurde, suchen Sie den folgenden Aufkleber (Bild 3).

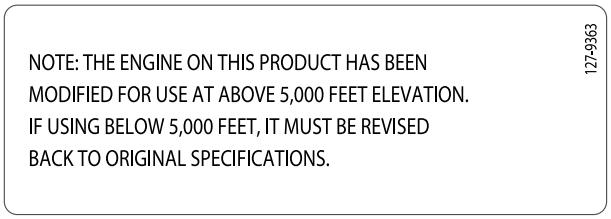


Bild 3

Die Zündanlage entspricht dem kanadischen Standard ICES-002.

Inhalt

Einführung 1
Sicherheit 3
Allgemeine Sicherheit 3
Sicherheits- und Bedienungsschilder 4
Einrichtung 5
Aufklappen des Holms 5
Einbauen des Auswurfkanals 5
Anschließen des Quick Stick® 6
Überprüfen des Motorölstands 6
Einstellen des Reifendrucks 7
Produktübersicht 7
Betrieb 8
Vor dem Einsatz 8
Vor der sicheren Verwendung 8
Betanken 8
Überprüfen des Motorölstands 9
Während des Einsatzes 9
Betriebssicherheit 9
Anlassen des Motors 10
Einkuppeln des Räumwerks. 11
Auskuppeln des Räumwerks. 11
Selbstantrieb der Maschine 11
Abstellen des Motors 12
Verwenden des Quick Stick® 12
Entfernen von Verstopfungen vom Auswurfkanal 12
Betriebshinweise 13
Nach dem Einsatz 14
Hinweise zur Sicherheit nach dem Betrieb 14
Vermeiden des Einfrierens nach dem Einsatz 14
Wartung 15
Empfohlener Wartungsplan 15
Sicherheit bei Wartungsarbeiten 15
Überprüfen des Motorölstands 16
Prüfen und Einstellen der Kufen 17
Prüfen der Abstreifer 17
Wechseln des Motoröls 17
Austauschen der Zündkerze 19
Einstellen des Räumwerkkabels 19
Einstellen des Getriebekabels 20
Prüfen des Reifendrucks 20
Einlagerung 21
Einlagern der Schneefräse 21
Vorbereiten der Schneefräse für das Einlagern 21

Sicherheit

Allgemeine Sicherheit

Diese Maschine entspricht den Anforderungen gemäß ANSI B71.3.

- Lesen Sie vor dem Starten der Maschine den Inhalt dieser *Bedienungsanleitung* sorgfältig durch, damit Sie gut darüber Bescheid wissen. Stellen Sie sicher, dass alle Personen, die das Produkt verwenden, mit dem richtigen Einsatz des Produkts vertraut sind und die Warnhinweise verstehen.
- Halten Sie Hände und Füße von beweglichen Teilen der Maschine fern.
- Lassen Sie die Maschine nicht laufen, ohne dass alle Schutzbleche bzw. Sicherheitsvorrichtungen ordnungsgemäß angebracht sind.
- Bleiben Sie jeglichen Auswurföffnungen fern. Halten Sie Unbeteiligte in einem sicheren Abstand zur Maschine.
- Halten Sie Kinder aus dem Arbeitsbereich fern. Die Maschine darf niemals von Kindern verwendet werden.
- Stellen Sie den Motor ab, bevor Sie Verstopfungen entfernen, Wartungsarbeiten durchführen oder auftanken.

Sie finden weitere Sicherheitsinformationen in den jeweiligen Abschnitten dieser Anleitung.

Sicherheits- und Bedienungsschilder

Die Sicherheits- und Anweisungsaufkleber sind gut sichtbar; sie befinden sich in der Nähe der möglichen Gefahrenbereiche. Tauschen Sie beschädigte oder verloren gegangene Aufkleber aus.

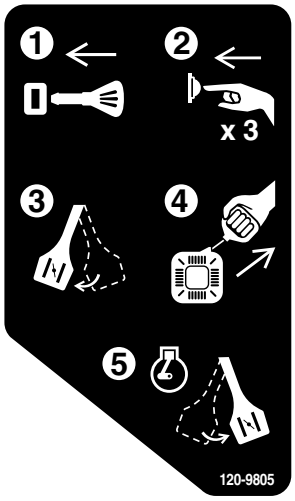


decal131-5914

131-5914

Bestellen Sie Bestellnummer 131-5915

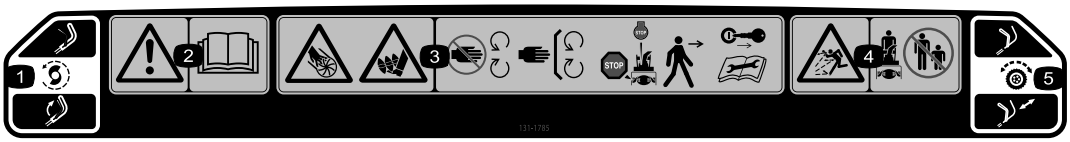
1. Schnitt- bzw. Amputationsgefahr an Händen und Füßen beim Räumwerk: Stecken Sie die Hand nicht in den Auswurfkanal. Ziehen Sie den Zündschlüssel ab und lesen Sie die Anweisungen, bevor Sie Wartungs- oder Kundendienstarbeiten ausführen.



decal120-9805

120-9805

1. Stecken Sie den Zündschlüssel ein.
2. Drücken Sie die Kaltstarthilfe drei Mal.
3. Aktivieren Sie den Choke.
4. Ziehen Sie am Starterseil.
5. Deaktivieren Sie den Choke, wenn der Motor läuft.



decal131-1785

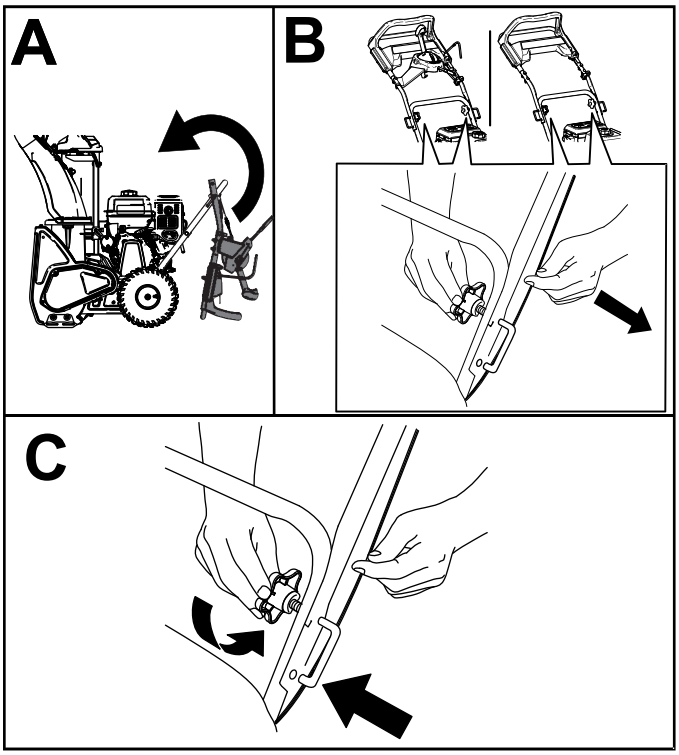
131-1785

Bestellen Sie Bestellnummer 131-5921

1. Räumwerk-Antrieb: Drücken Sie den Hebel, um einzukuppeln. Lassen Sie den Hebel los, um auszukuppeln.
2. Warnung: Lesen Sie die *Bedienungsanleitung*.
3. Schnitt- bzw. Amputationsgefahr für Hände oder Füße am Räumwerk: Berühren Sie keine beweglichen Teile; lassen Sie alle Schutzvorrichtungen und Schutzbleche montiert; stellen Sie den Motor ab und warten Sie, bis das Räumwerk anhält, ehe Sie die Maschine verlassen; ziehen Sie den Zündschlüssel ab und lesen die Anweisungen, bevor Sie Wartungsarbeiten durchführen.
4. Gefahr durch herausgeschleuderte Objekte: Achten Sie darauf, dass Unbeteiligte den Sicherheitsabstand zur Schneefräse einhalten.
5. Selbstantrieb: Drücken Sie den Holm nach unten, um den Selbstantrieb einzuschalten.

Einrichtung

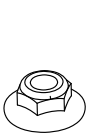
Aufklappen des Holms



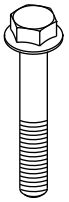
g212678

Bild 4

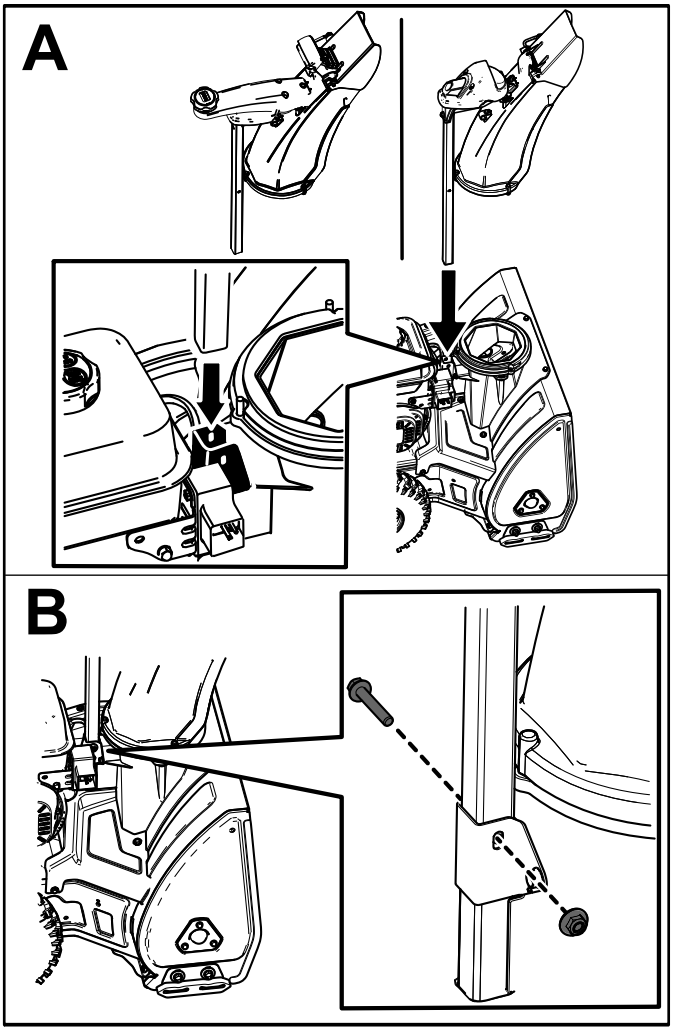
Einbauen des Auswurfkanals



1x



1x

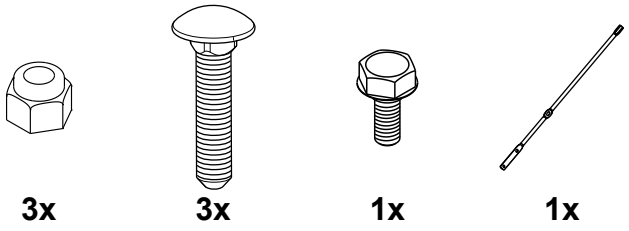


g209258

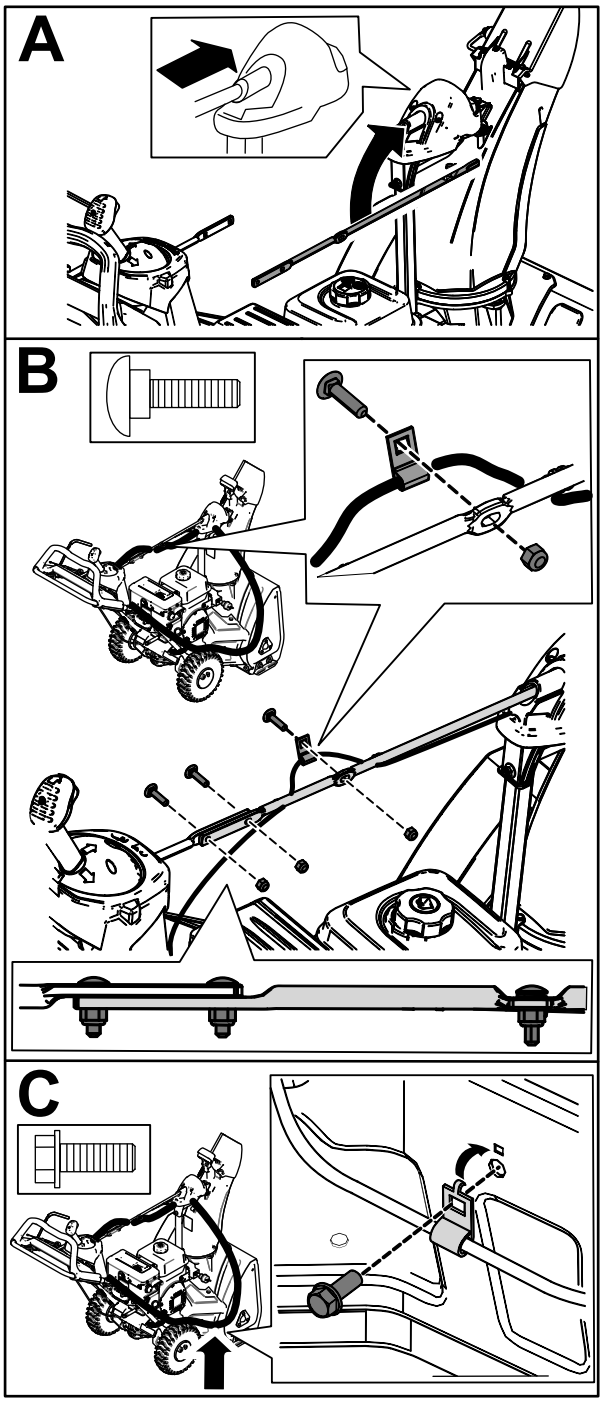
Bild 5

Anschließen des Quick Stick®

(Nur Modelle mit Quick Stick®)



3x 3x 1x 1x

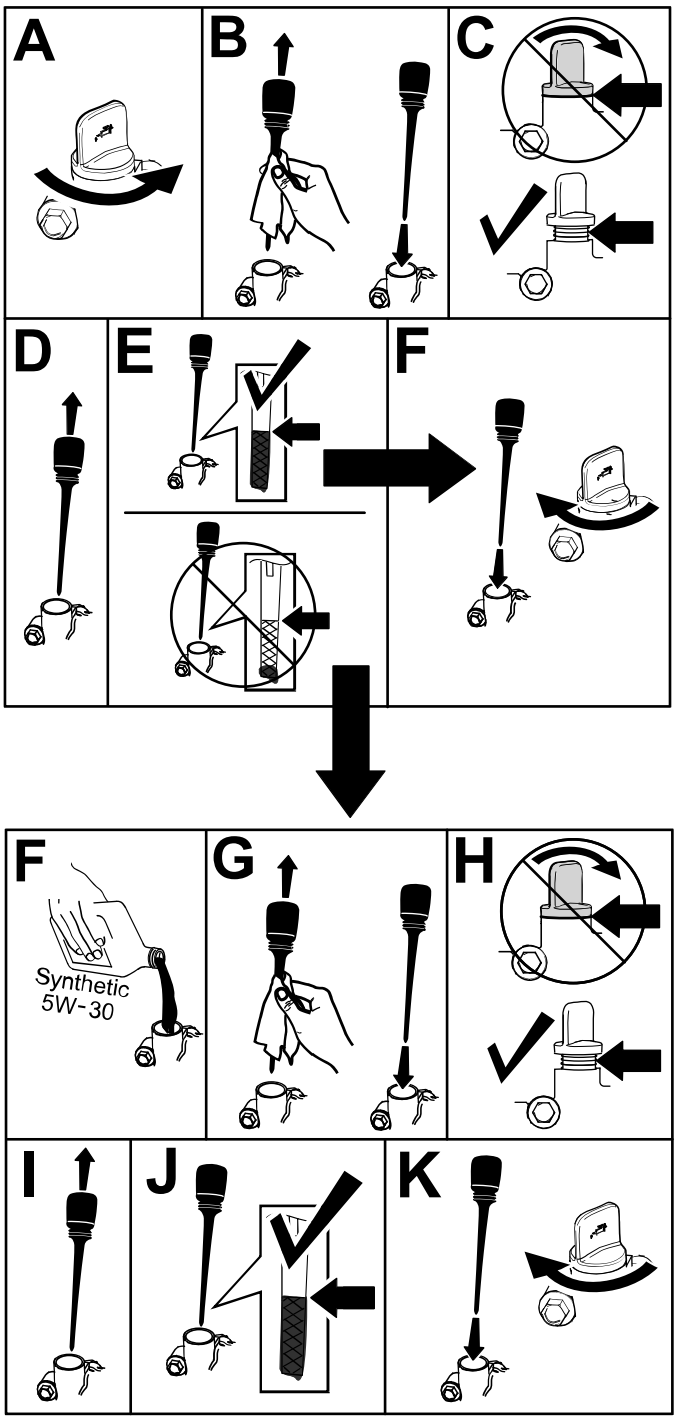


g215702

Überprüfen des Motorölstands



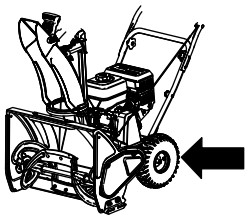
g210346



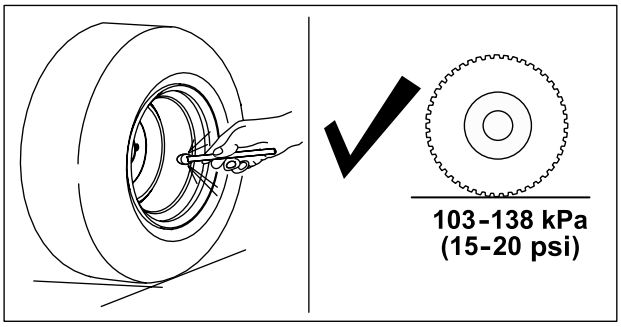
g214777

Bild 7

Einstellen des Reifendrucks



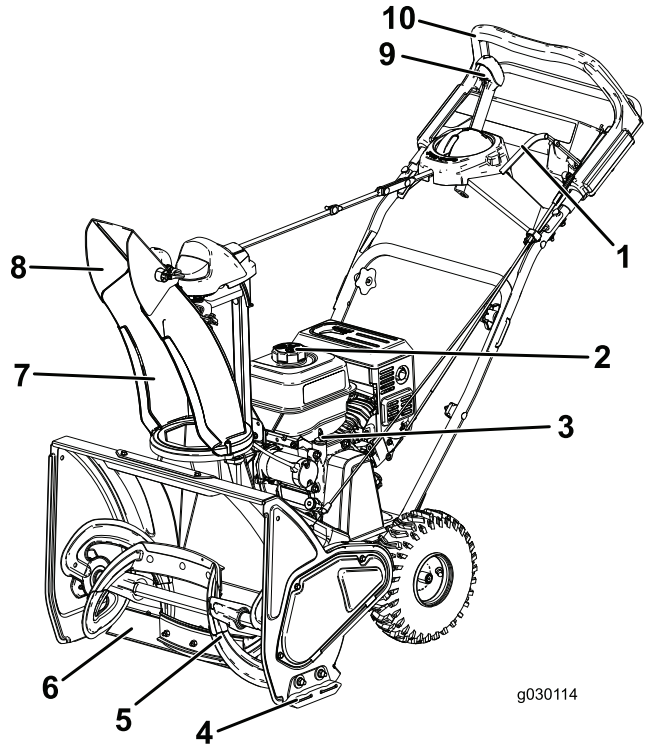
g210347



g211051

Bild 8

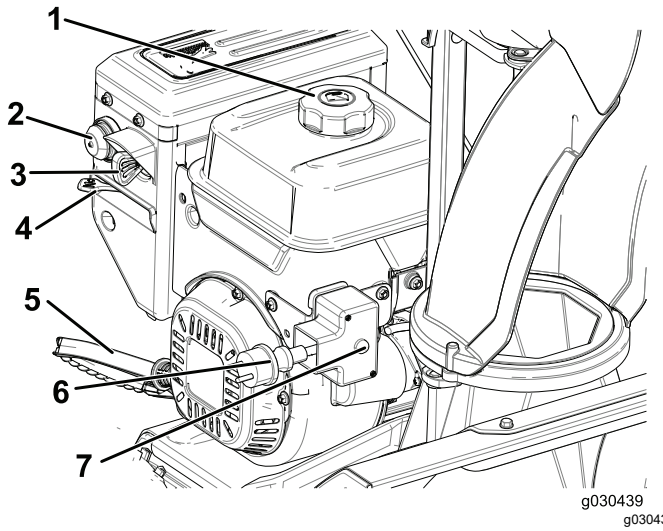
Produktübersicht



g030114

Bild 9

1. Räumwerkhebel
2. Kraftstofftankdeckel
3. Peilstab
4. Kufe
5. Räumwerk
6. Abstreifer
7. Auswurfkanal
8. Auswurfkanalablenkblech
9. Quick Stick® Auswurfkanal-Bedienelement
10. Oberer Holm



g030439

Bild 10

1. Kraftstofftankdeckel
2. Kaltstarthilfe
3. Zündschlüssel
4. Choke
5. Rücklaufstartergriff
6. Elektrostart, Buchse
7. Elektrostarttaste

Betrieb

Vor dem Einsatz

Vor der sicheren Verwendung

- **Nur für Modelle mit Elektrostarter:** Verwenden Sie die in der Bedienungsanleitung empfohlenen Verlängerungskabel und Steckdosen. Prüfen Sie das Elektrokabel genau, bevor Sie es an einer Steckdose anschließen. Verwenden Sie niemals ein beschädigtes Kabel. Wechseln Sie ein beschädigtes Kabel aus. Ziehen Sie den Stecker immer dann, wenn Sie die Maschine nicht anlassen.
- Tragen Sie bei der Arbeit mit der Maschine angemessene Winterbekleidung. Tragen Sie rutschfeste Arbeitsschuhe, die Ihnen einen besseren Halt auf rutschigen Oberflächen geben. Tragen Sie keine weiten Kleidungsstücke, die sich in beweglichen Teilen verfangen können.
- Tragen Sie beim Einsatz oder bei der Durchführung von Einstellungen oder Reparaturen immer eine Schutzbrille, um die Augen vor Fremdkörpern zu schützen, die von der Maschine herausgeschleudert werden können.
- Prüfen Sie den Arbeitsbereich gründlich und entfernen Fußmatten, Schlitten, Bretter, Kabel und andere Fremdkörper.
- Sollte ein Schutzblech, eine Sicherheitsvorrichtung oder ein Aufkleber beschädigt oder unleserlich bzw. abhandengekommen sein, reparieren Sie das entsprechende Teil bzw. tauschen Sie es aus, ehe Sie den Betrieb aufnehmen. Ziehen Sie ebenso lose Befestigungselemente fest.

⚠ GEFAHR

Kraftstoff ist extrem leicht entflammbar und explosiv. Feuer und Explosionen durch Kraftstoff können Verbrennungen bei Ihnen und anderen Personen verursachen.

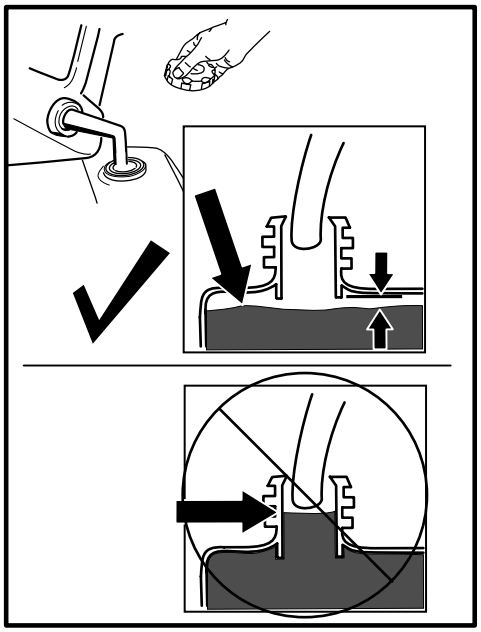
- **Stellen Sie den Kanister bzw. die Maschine vor dem Auftanken auf den Boden und nicht auf ein Fahrzeug oder auf ein Objekt, um eine elektrische Ladung durch das Entzünden des Kraftstoffs zu vermeiden.**
- **Füllen Sie den Tank außen, wenn der Motor kalt ist. Wischen Sie verschütteten Kraftstoff auf.**
- **Rauchen Sie nicht beim Umgang mit Kraftstoff, und gehen Sie nicht in der Nähe von offenem Feuer oder Funken mit Kraftstoff um.**
- **Bewahren Sie Kraftstoff nur in zugelassenen Kraftstoffkanistern und an einem für Kinder unzugänglichen Ort auf.**
- **Kippen Sie die Maschine nicht nach vorne oder hinten, wenn Kraftstoff im Kraftstofftank ist; sonst kann Kraftstoff aus der Maschine laufen.**

Betanken

- Die besten Ergebnisse erhalten Sie, wenn Sie sauberes, frisches (nicht älter als 30 Tage), bleifreies Benzin mit einer Mindestoktanzahl von 87 (R+M)/2 verwenden.
- **Ethanol:** Benzin mit bis zu 10 % Ethanol oder 15 % MTBE (Volumenanteil) ist auch geeignet. Ethanol und MTBE sind nicht dasselbe. Benzin mit 15 % Ethanol-Volumenanteil (E15) ist nicht geeignet. Nutzen Sie **keinesfalls** Benzin mit einem höheren Ethanol-Volumenanteil als 10 %, wie z. B. E15 (enthält 15 % Ethanol), E20 (enthält 20 % Ethanol) oder E85 (enthält 85 % Ethanol). Durch die Verwendung von ungeeignetem Benzin kann es zu Leistungsproblemen und/oder Motorschäden kommen, die ggf. nicht von der Garantie abgedeckt sind.
- Verwenden Sie **kein** Benzin mit Methanol.
- Lagern Sie **keinen** Kraftstoff im Kraftstofftank oder in Kraftstoffbehältern über den Winter, wenn Sie keinen Kraftstoffstabilisator verwenden.
- Vermischen Sie **nie** Benzin mit Öl.

Wichtig: **Fügen Sie zur Vermeidung von Anlassproblemen beim Kraftstoff in jeder Saison Kraftstoffstabilisator zu. Mischen Sie den**

Stabilisator mit Benzin, das nicht älter als 30 Tage ist.



g214834

Bild 11

Überprüfen des Motorölstands

Siehe Überprüfen des Motorölstands (Seite 16).

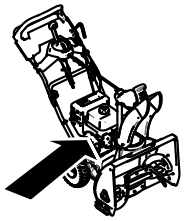
Während des Einsatzes

Betriebssicherheit

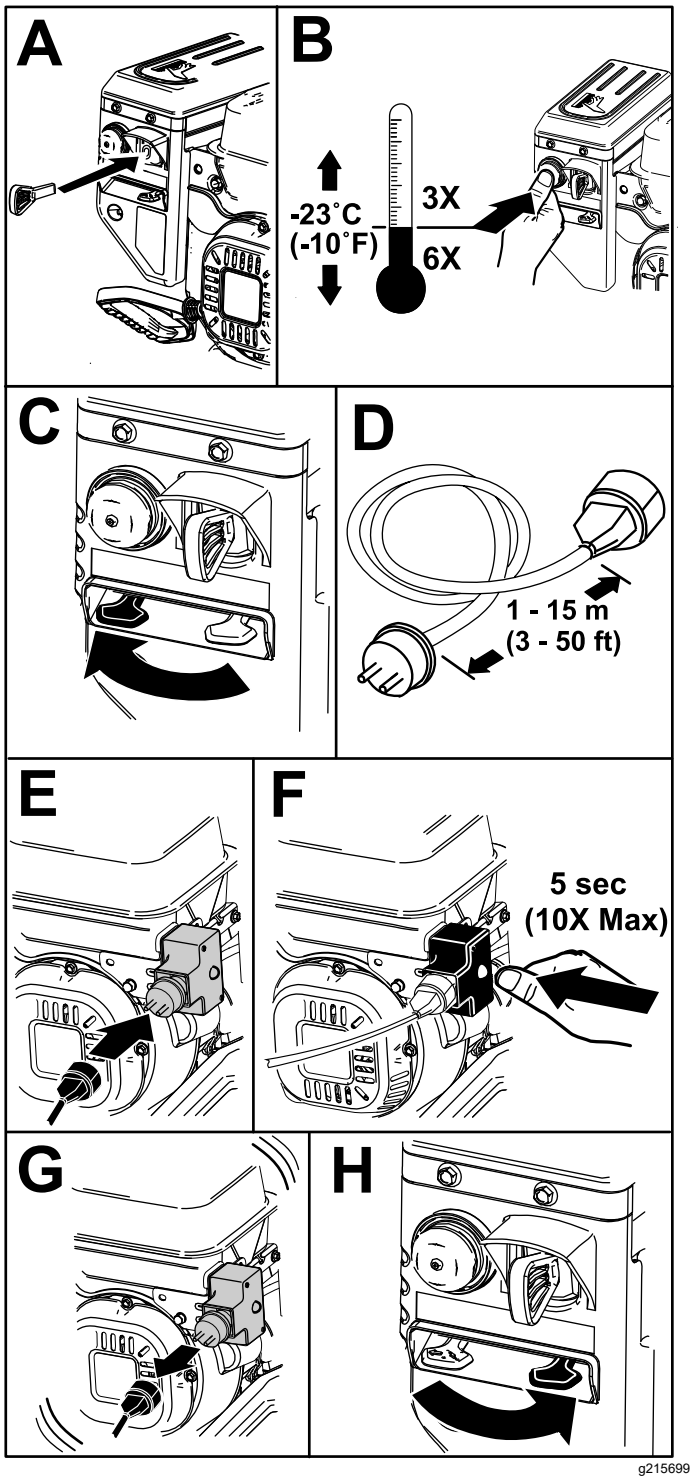
- **Durch rotierendes Räumwerk können Hände oder Füße verletzt werden.** Bleiben Sie stets hinter den Holmen, wenn Sie die Schneefräse bedienen, und halten Sie sich von der Auswurföffnung fern. **Halten Sie Gesicht, Hände, Füße und andere Körperteile und Kleidung von sich bewegenden und drehenden Teilen fern.**
- Richten Sie den Auswurf nie auf Personen oder Bereiche, in denen Sachschäden auftreten können.
- Gehen Sie vorsichtig mit der Maschine um, damit Sie Ausrutschen und Fallen vermeiden. Achten Sie immer auf festen Stand und halten die Holme fest. Gehen Sie, aber laufen Sie nie.
- Gehen Sie an Hanglagen äußert vorsichtig vor.
- Setzen Sie die Schneefräse nie bei schlechter Sicht oder schlechter Beleuchtung ein.
- Setzen Sie die Maschine nicht ein, wenn Sie müde oder krank sind oder unter Alkohol- oder Drogeneinfluss stehen.
- Schauen Sie beim Rückwärtsfahren nach hinten und gehen vorsichtig vor.
- Kuppeln Sie das Räumwerk aus, wenn Sie nicht gerade aktiv beim Schneeräumen sind.
- Gehen Sie auf oder beim Überqueren von Kieswegen, Bürgersteigen oder Straßen besonders vorsichtig vor. Achten Sie auf versteckte Gefahren und auf den Verkehr.
- Versuchen Sie nie, Einstellungen bei laufendem Motor vorzunehmen.
- Stellen Sie nach dem Aufprallen auf einen Fremdkörper den Motor ab, ziehen den Zündschlüssel (nur Modelle mit Elektrostart) ab, untersuchen die Maschine gründlich auf Beschädigungen und reparieren eventuelle Schäden, bevor Sie die Maschine erneut anlassen und einsetzen.
- Falls die Maschine ungewöhnliche Vibrationen aufweist, stellen Sie den Motor ab und ermitteln Sie die Ursache.
- Lassen Sie den Motor nicht in geschlossenen Räumen laufen, außer beim Anlassen und zum Herein- oder Herausfahren aus dem Gebäude. Öffnen Sie die Außentüren; Auspuffgase sind gefährlich.
- Überlasten Sie die Maschine nicht, indem Sie versuchen, Schnee zu schnell zu räumen.
- Fassen Sie nie einen heißen Motor oder Auspuff an.

Anlassen des Motors

Nutzung des Elektrostarters



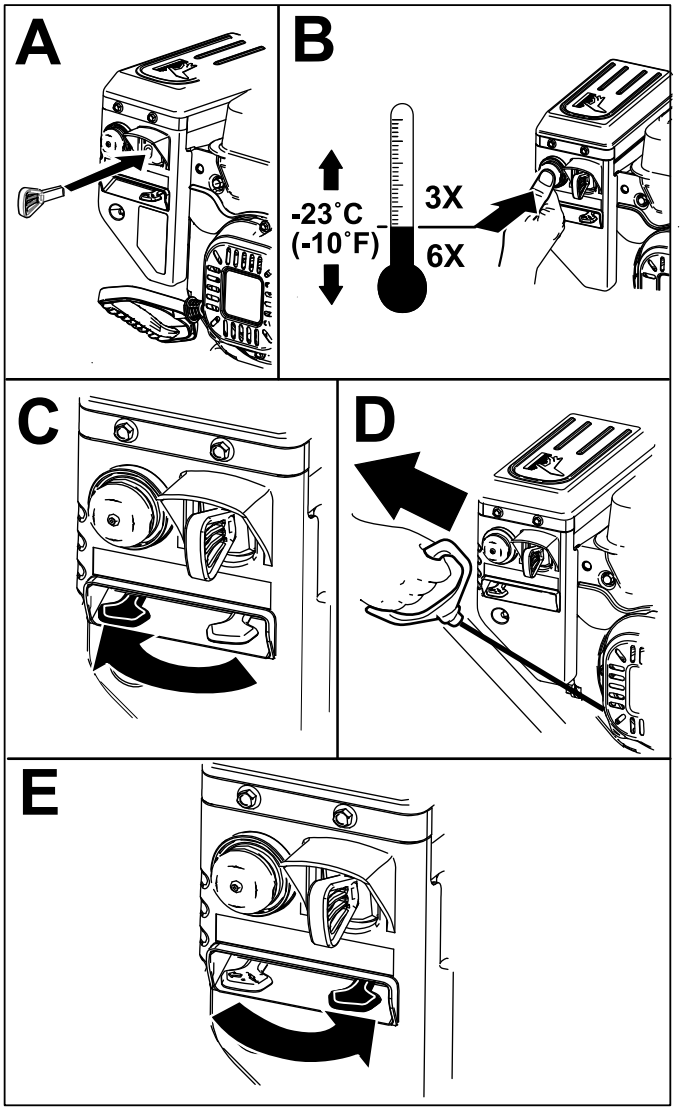
g213131



g215699

Bild 12

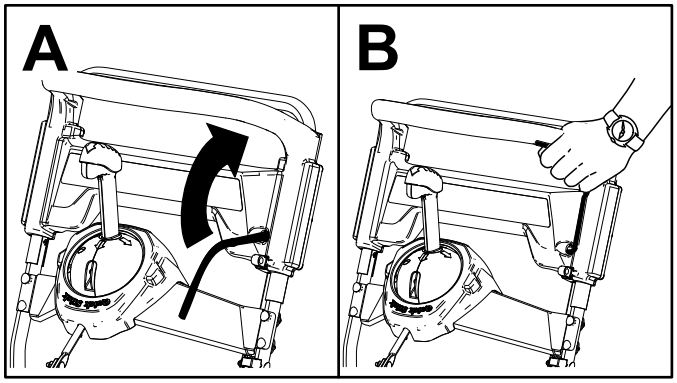
Nutzung des Rücklaufstarters



g210708

Bild 13

Einkuppeln des Räumwerks.



g214867

Bild 14

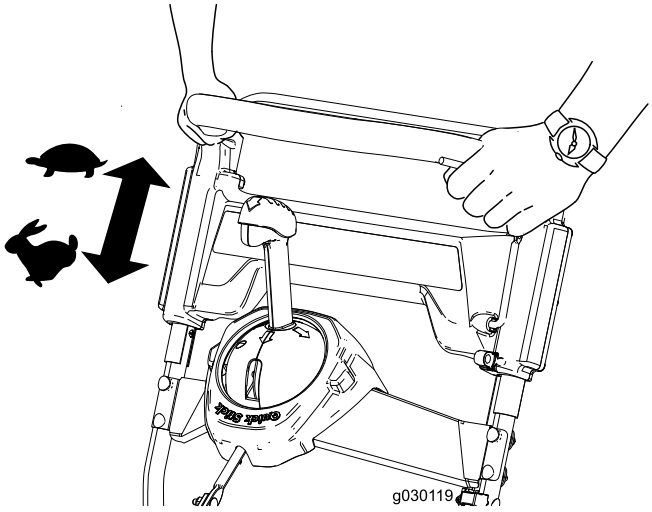
Auskuppeln des Räumwerks.

Zum Auskuppeln des Räumwerks lassen Sie den Räumwerkshebel los.

Selbstantrieb der Maschine

Um den Selbstantrieb zu benutzen, gehen Sie einfach vorwärts und halten Sie dabei Ihre Hände am oberen Bügel und Ihre Ellbogen an Ihren Seiten; die Maschine hält automatisch mit Ihnen Schritt (Bild 15).

Hinweis: Sie können die Maschine im Selbstantrieb mit zu- oder abgeschaltetem Räumwerk fahren.



g030119

Bild 15

Abstellen des Motors

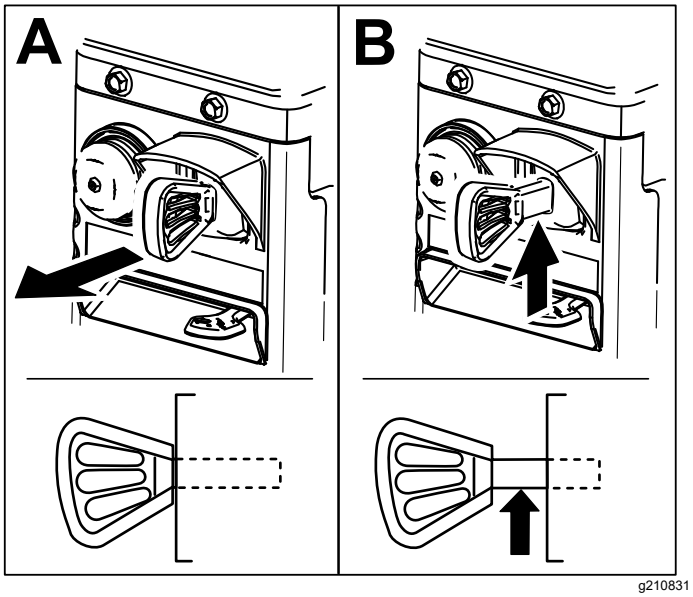


Bild 16

Verwenden des Quick Stick®

Hinweis: Der blaue Knopf muss komplett nach unten gedrückt sein, um die Sperre zu lösen und den Quick Stick® nutzen zu können.

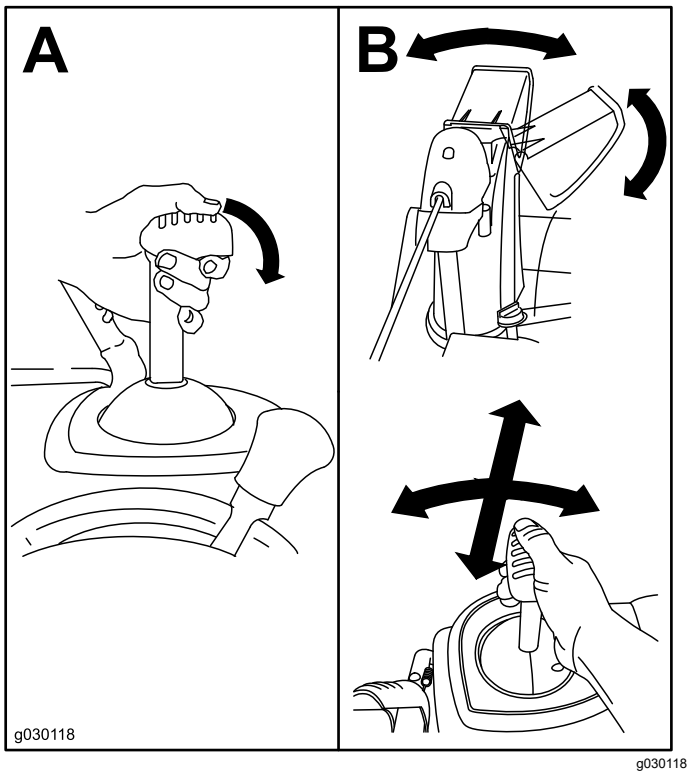


Bild 17

Entfernen von Verstopfungen vom Auswurfkanal

⚠ WARNUNG:

Wenn sich das Räumwerk bzw. Gebläserad dreht, jedoch kein Schnee aus dem Auswurfkanal ausgeworfen wird, ist der Auswurfkanal ggf. verstopft.

Entfernen Sie nie Verstopfungen vom Auswurfkanal mit der Hand. Dies kann zu Körperverletzungen führen.

1. Bleiben Sie in der Bedienerposition und lassen Sie den Selbstantriebsbügel los.
2. Kuppeln Sie das Räumwerk ein.
3. Drücken Sie den Bügel hinunter, um das Vorderteil der Maschine (ein paar cm) vom Boden anzuheben, dann den Bügel schnell loslassen, damit das Vorderteil der Maschine unsanft wieder auf dem Boden landet.
4. Kuppeln Sie das Räumwerk nun wieder aus.
5. Wiederholen Sie Schritte 1. bis 4. wenn nötig, so lange bis eine ordentliche Ladung Schnee aus dem Auswurfkanal kommt.

Wichtig: **Wenn Sie die Verstopfungen im Auswurfkanal nicht durch Rütteln der Vorderseite der Maschine entfernen können, stellen Sie den Motor ab, warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind, und entfernen Sie die Verstopfungen mit dem Schneereinigungswerkzeug (nicht im Lieferumfang enthalten).**

Wichtig: **Wenn Sie versuchen, Verstopfungen aus dem Auswurfkanal zu entfernen, indem Sie die Vorderseite der Schneefräse auf dem Bürgersteig aufstoßen, können sich die Kufen ggf. bewegen. Stellen Sie die Kufen ein und ziehen Sie die Kufenschrauben fest; siehe Prüfen und Einstellen der Kufen (Seite 17).**

Betriebshinweise

⚠ WARNUNG:

Das Räumwerk kann Steine, Spielzeug und andere Fremdkörper herausschleudern und zu schweren Verletzungen des Bedieners oder Unbeteiligter führen.

- **Räumen Sie den Arbeitsbereich von allen Gegenständen frei, die von den Rotorblättern aufgenommen und hochgeschleudert werden könnten.**
- **Halten Sie Kinder und Haustiere aus dem Arbeitsbereich fern.**

- Beginnen Sie nach Schneefällen so bald wie möglich mit der Räumung.
- Lassen Sie die Räumgänge überlappen, um eine vollständige Schneeräumung zu gewährleisten.
- Stoßen Sie den Schnee wenn möglich in Windrichtung aus.
- Wenn die Schneefräse auf einer rutschigen Oberfläche oder bei schwerem Schnee nicht vorwärts fährt, drücken Sie am Holm nach vorn, aber lassen Sie die Schneefräse in ihrem eigenen Tempo arbeiten.

Nach dem Einsatz

Hinweise zur Sicherheit nach dem Betrieb

- Stellen Sie die Maschine nie mit Kraftstoff im Tank in Gebäuden ab, in denen sich Zündquellen wie Warmwasserbereiter, Heißluftgeräte und Wäschetrockner befinden. Lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie die Maschine in einem geschlossenen Raum abstellen.
- Wenn Sie die Maschine länger als 30 Tage nicht einsetzen, lesen Sie Einlagerung (Seite 21) für wichtige Informationen.

Vermeiden des Einfrierens nach dem Einsatz

- Lassen Sie den Motor nach dem Schneeräumen einige Minuten lang laufen, um einem Einfrieren von beweglichen Teilen vorzubeugen. Stellen Sie den Motor ab, warten Sie ab, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind, und entfernen Eis und Schnee von der Maschine.
- Entfernen Sie Schnee- und Eisrückstände von der Unterseite des Auswurfkanals.
- Drehen Sie den Auswurfkanal nach links und rechts, um Eisablagerungen zu entfernen.
- Stellen Sie den Zündschlüssel in die AUS-Stellung, ziehen mehrmals am Rücklaufstartergriff oder schließen Sie das Stromkabel an einer Steckdose und der Maschine an. Drücken Sie die Elektrostarttaste einmal, um ein Einfrieren des Rücklaufstarters oder des Elektrostarts zu verhindern (nur für Modelle mit Elektrostart).
- Bei Schnee und sehr niedrigen Temperaturen können Bedienelemente und bewegliche Teile einfrieren. Wenden Sie niemals übermäßig viel Kraft an, wenn Sie versuchen, eingefrorene Bedienelemente zu betätigen. Wenn es beim Bedienen einer Steuerung oder eines Teils Schwierigkeiten gibt, starten Sie den Motor und lassen Sie ihn ein paar Minuten laufen.
- Nutzen Sie nicht das Bedienelement des Auswurfkanals, um zu versuchen, einen festgefrorenen Auswurfkanal zu bewegen. Halten Sie den blauen Knopf gedrückt und drehen den Auswurfkanal mit Ihren Händen.
- Wenn Sie die Maschine in einem offenen Anhänger oder Fahrzeug transportieren, kann dies dazu führen, dass der Auswurfkanal oder die Bedienelemente festfrieren.

Wartung

Hinweis: Bestimmen Sie die linke und rechte Seite der Maschine anhand der üblichen Einsatzposition.

Empfohlener Wartungsplan

Wartungsintervall	Wartungsmaßnahmen
Nach der ersten Betriebsstunde	• Prüfen Sie auf lockere Befestigungsteile und ziehen diese bei Bedarf fest.
Nach zwei Betriebsstunden	• Wechseln Sie das Motoröl. • Überprüfen Sie das Räumwerkkabel und stellen es bei Bedarf ein. • Überprüfen Sie das Getriebekabel und stellen es bei Bedarf ein.
Bei jeder Verwendung oder täglich	• Überprüfen Sie den Motorölstand und füllen Sie bei Bedarf Öl nach.
Alle 100 Betriebsstunden	• Tauschen Sie die Zündkerze aus.
Jährlich	• Prüfen Sie die Kufen und stellen Sie diese ggf. ein. • Prüfen Sie die Abstreifer und lassen Sie sie ggf. von einem offiziellen Händler auswechseln. • Wechseln Sie das Motoröl. • Überprüfen Sie das Räumwerkkabel und stellen es bei Bedarf ein. • Überprüfen Sie das Getriebekabel und stellen es bei Bedarf ein. • Prüfen Sie den Reifendruck. • Prüfen Sie auf lockere Befestigungsteile und ziehen diese bei Bedarf fest. • Lassen Sie den Treibriemen von einem offiziellen Toro Händler prüfen und ggf. auswechseln.
Jährlich oder vor der Einlagerung	• Bereiten Sie die Schneefräse zur Einlagerung vor.

Sicherheit bei Wartungsarbeiten

Lesen Sie die vorliegenden Sicherheitshinweise, ehe Sie jegliche Wartungsarbeiten an der Maschine durchführen.

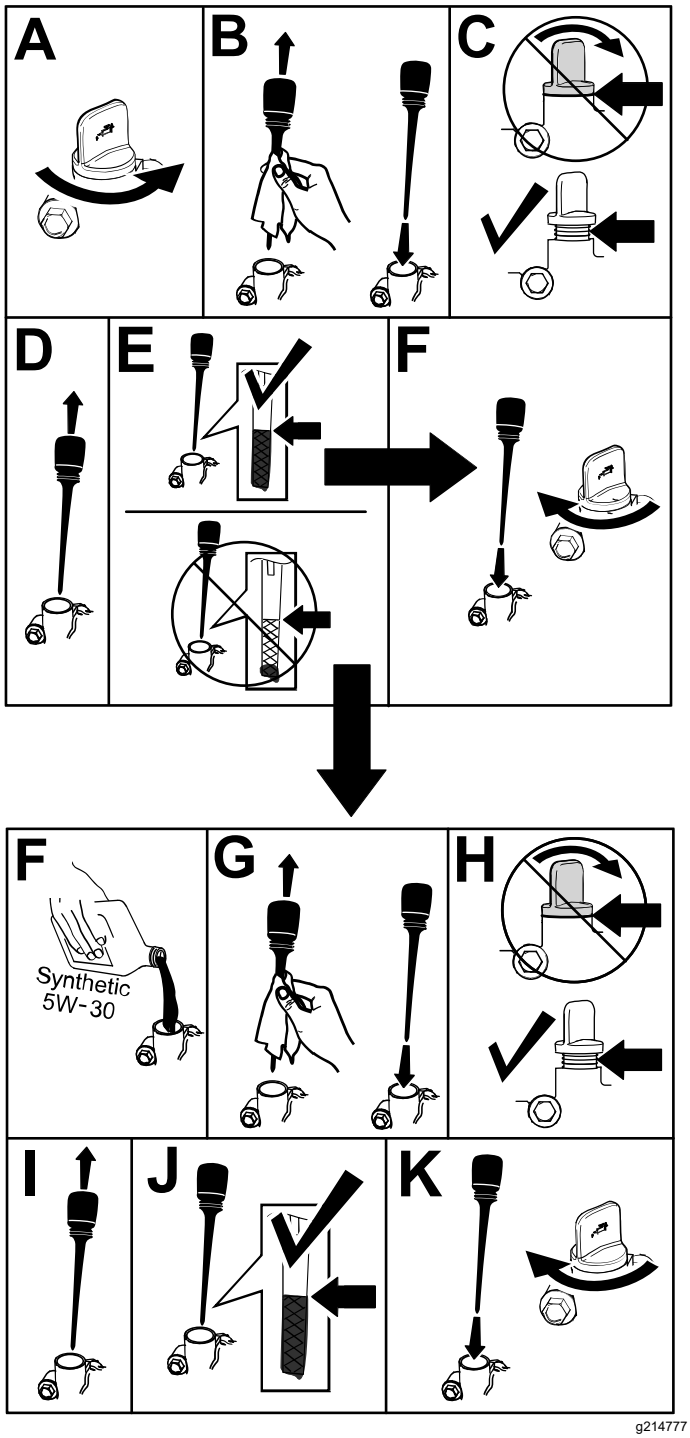
- Stellen Sie vor Wartungs-, Kundendienst- oder Einstellarbeiten den Motor ab und ziehen den Schlüssel ab. Falls größere Reparaturen erforderlich werden sollten, wenden Sie sich bitte an den offiziellen Vertragshändler.
- Prüfen Sie alle Befestigungen regelmäßig auf Festigkeit, damit die Maschine in sicherem Betriebszustand bleibt.
- Verstellen Sie die Einstellungen des Drehzahlreglers am Motor nicht.
- Verwenden Sie nur Toro Originalersatzteile und -zubehör.

Überprüfen des Motorölstands

Wartungsintervall: Bei jeder Verwendung oder täglich



g210346



g214777

Bild 18

Prüfen und Einstellen der Kufen

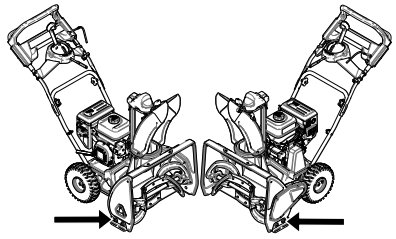
Wartungsintervall: Jährlich

Prüfen Sie die Kufen, damit das Räumwerk nicht die gepflasterte Oberfläche berührt. Stellen Sie die Kufen nach Bedarf ein, um eine Abnutzung auszugleichen (Bild 19).

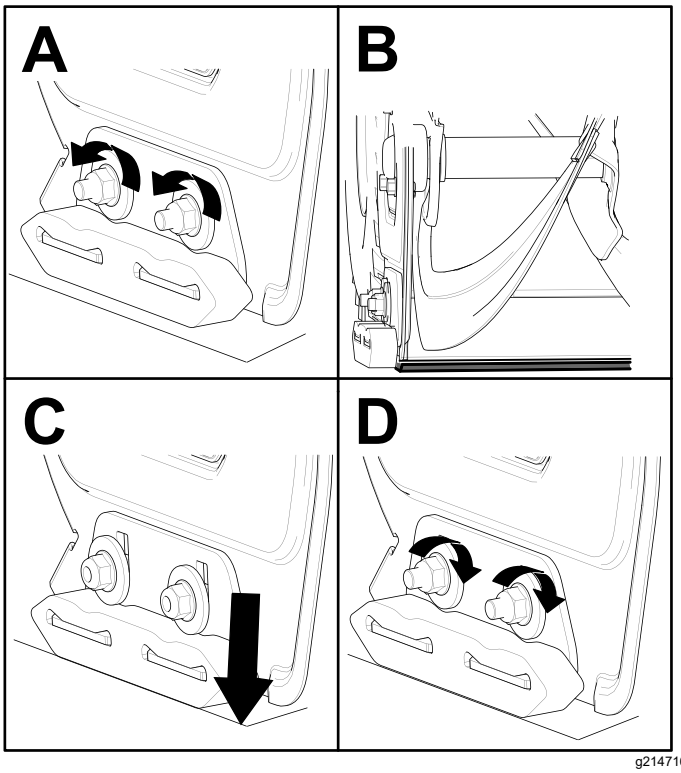
1. Lösen Sie die Kufenschrauben.
2. Schieben Sie ein 5 mm dickes Brett unter den Abstreifer.

   Hinweis: Wenn Sie ein dünneres Brett verwenden, ist der Abstreifer aggressiver; wenn Sie in dickeres Brett verwenden, ist der Abstreifer nicht so aggressiv.
3. Senken Sie die Kufen auf den Boden ab.

   Hinweis: Vergewissern Sie sich, dass die Kufen flach auf dem Boden stehen.
4. Ziehen Sie die Kufenschrauben an.



g215701



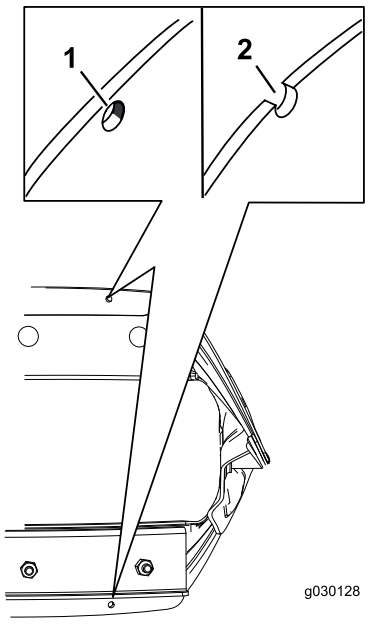
g214716

Bild 19

Prüfen der Abstreifer

Wartungsintervall: Jährlich—Prüfen Sie die Abstreifer und lassen Sie sie ggf. von einem offiziellen Händler auswechseln.

Prüfen Sie die Abstreifer vor Saisonbeginn auf Abnutzung. Lassen Sie den Abstreifer von einem offiziellen Vertragshändler auswechseln, wenn dessen Kante bis zum verschleißanzeigenden Loch abgenutzt ist (Bild 20).



g030128

Bild 20

1. Wenn das verschleißanzeigende Loch intakt ist, braucht der Abstreifer nicht ausgewechselt werden.
2. Wenn das verschleißanzeigende Loch freiliegt, ist der Abstreifer zu ersetzen.

Wechseln des Motoröls

Wartungsintervall: Nach zwei Betriebsstunden

Jährlich

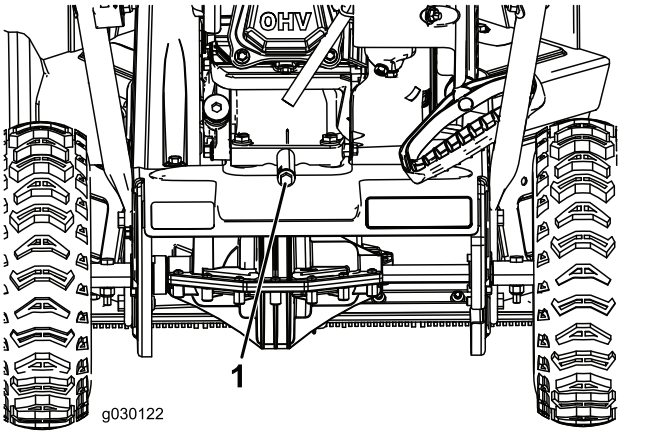
Lassen Sie wenn möglich den Motor ein paar Minuten laufen, bevor Sie das Öl wechseln, um es aufzuwärmen. Warmes Öl fließt besser und führt mehr Fremdstoffe mit sich.

Motorölangaben

Motorölmenge	0,70 Liter
Ölviskosität	Siehe Bild 22.
API-Serviceklassifikation	SJ oder höher

1. Stellen Sie die Maschine auf einer ebenen Fläche ab.

2. Stellen Sie eine Ölauffangwanne unter die Ölablassschraube, nehmen die Ölablassschraube heraus und kippen die Maschine nach hinten; lassen Sie das Altöl in die Ölauffangwanne laufen (Bild 21).

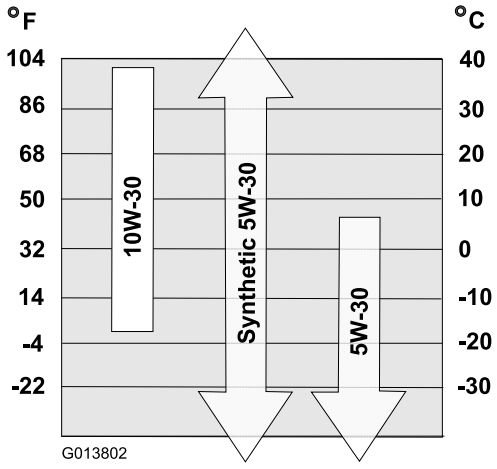


g030122

Bild 21

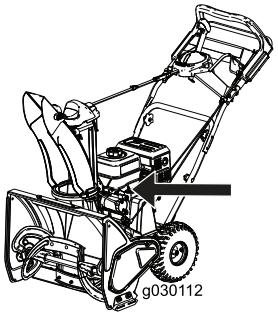
1. Ölablassschraube

3. Stellen Sie die Schneefräse nach dem Ablassen des Altöls wieder in die Betriebsstellung.
4. Setzen Sie die Ölablassschraube ein und ziehen Sie diese fest.
5. Reinigen Sie den Bereich um den Ölfüllstutzendeckel.
6. Wählen Sie in Bild 22 die beste Ölviskosität für den erwarteten Bereich der Außentemperaturen aus:

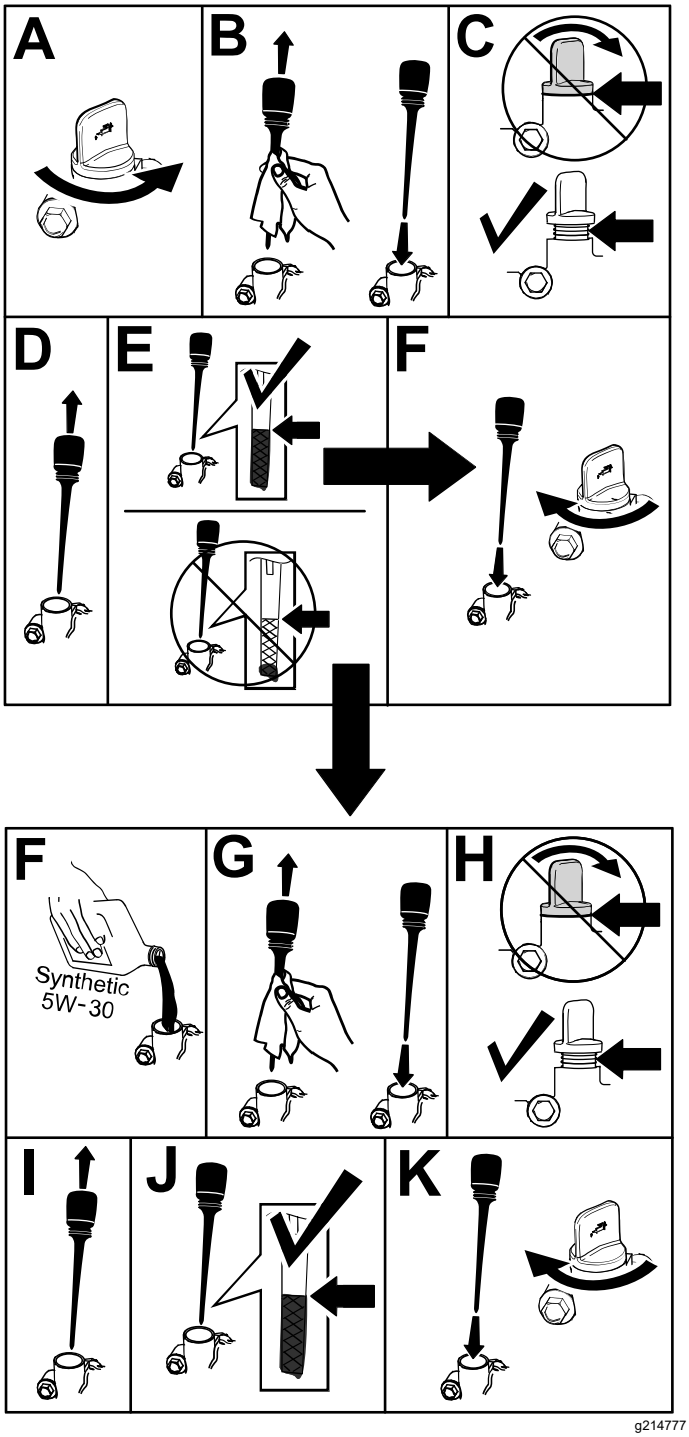


g013802

Bild 22



g030112



g214777

Bild 23

Austauschen der Zündkerze

Wartungsintervall: Alle 100 Betriebsstunden—Tauschen Sie die Zündkerze aus.

⚠ WARNUNG:

Ein Auswechseln der Zündkerze bei heißem Motor kann zu Verbrennungen führen.

Warten Sie, bis sich der Motor abgekühlt hat, bevor Sie die Zündkerze auswechseln.

Verwenden Sie eine Toro Zündkerze (Champion® RN9YC oder NGK BPR6ES) oder gleichwertige Zündkerze.

1. Entfernen Sie die Kappe (Bild 24).

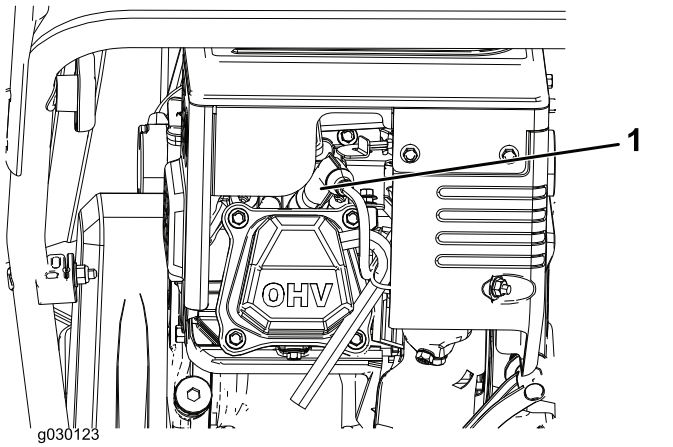


Bild 24

1. Zündkerzenmuffe

2. Reinigen Sie den Bereich um den Anschluss der Zündkerze.
3. Entfernen Sie die alte Zündkerze und entsorgen Sie diese.

   Hinweis: Zum Entfernen der Zündkerze benötigen Sie eine Verlängerung des Ratschenschraubenschlüssels.
4. Stellen Sie den Abstand der Elektroden an der neuen Zündkerze auf 0,76 mm ein, wie in Bild 25 abgebildet.

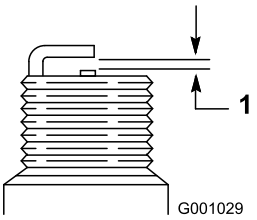


Bild 25

1. 0,76 mm

Einstellen des Räumwerkkabels

Wartungsintervall: Nach zwei Betriebsstunden

Jährlich

Wenn der Treibriemen bei starker Belastung wegrutscht oder quietscht, regulieren Sie das Räumwerkkabel.

1. Lockern Sie die Mutter an der unteren Kabelklemme, ohne sie zu entfernen (Bild 26).

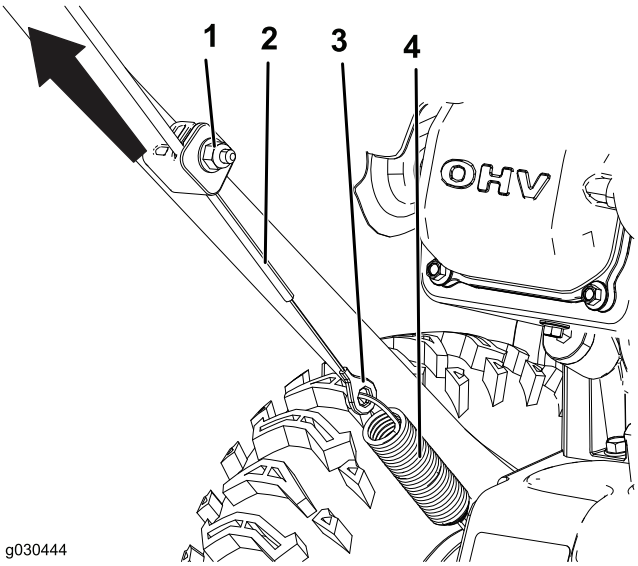


Bild 26

1. Mutter
2. Kabel
3. Verbinder
4. Feder

2. Ziehen Sie das Kabel hoch, damit es nicht durchhängt (Bild 26).

   Wichtig: **Es muss allerdings noch etwas Spiel bleiben. Wenn gar kein Spiel im Kabel mehr bleibt, kann das Räumwerk nicht mehr ordnungsgemäß stoppen.**
3. Halten Sie das Kabel fest und ziehen Sie die Mutter an (Bild 26).

Einstellen des Getriebekabels

Wartungsintervall: Nach zwei Betriebsstunden

Jährlich

Wenn die Räder öfter ausfallen oder ohne Niederdrücken des Selbstantriebsbügels von selbst fahren, muss das Getriebekabel eingestellt werden.

1. Lockern Sie die Mutter an der oberen Kabelklemme, ohne sie zu entfernen (Bild 27).

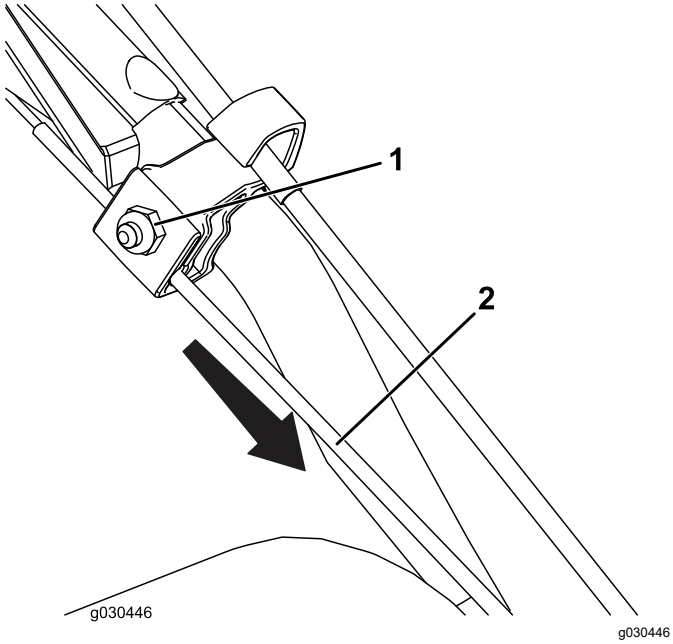


Bild 27

1. Mutter
2. Kabel

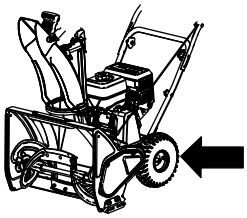
2. Ziehen Sie das Drahtseil nach unten, damit es nicht durchhängt (Bild 27).

   Wichtig: **Es muss allerdings noch etwas Spiel bleiben. Wenn das Seil kein Spiel hat, können die Räder aktiviert werden, ohne dass der Selbstantriebsbügel betätigt wurde.**

3. Ziehen Sie die Mutter fest (Bild 27).

Prüfen des Reifendrucks

Wartungsintervall: Jährlich



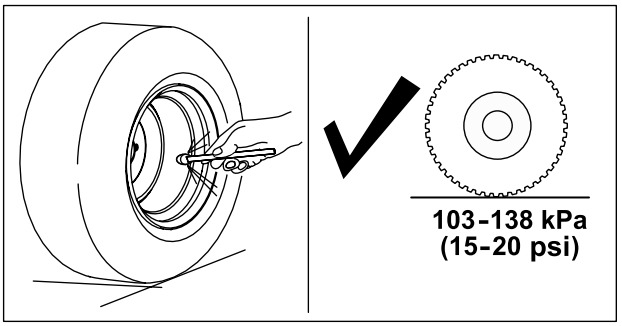


Bild 28

Einlagerung

Einlagern der Schneefräse

⚠ WARNUNG:

- **Benzindämpfe sind außerordentlich entzündlich, können explodieren und beim Einatmen Gesundheitsschäden hervorrufen. Wenn Sie das Gerät in einem Raum abstellen, in dem sich eine offene Flamme befindet, können Benzindämpfe entzündet werden und eine Explosion bewirken.**
- **Lagern Sie die Schneefräse nicht im Haus (Wohnbereich), Keller oder in einem anderen Bereich ein, wo Entzündungsquellen vorhanden sind, wie z. B. Warmwasserbereiter, Heizgeräte, Wäschetrockner, Heizöfen u. ä.**
- **Kippen Sie die Maschine nicht nach hinten, wenn Kraftstoff im Kraftstofftank ist; sonst kann Kraftstoff aus der Maschine laufen.**

1. Füllen Sie beim letzten Betanken der Saison dem frischen Benzin einen Kraftstoffstabilisator zu. Folgen Sie dabei den Anweisungen des Motorherstellers.
2. Lassen Sie den Motor zehn Minuten lang laufen, um den aufbereiteten Kraftstoff in der Kraftstoffanlage zu verteilen.
3. Stellen Sie den Motor ab, lassen ihn abkühlen und lassen Sie dann den Kraftstoff aus dem Tank ab oder lassen Sie den Motor laufen, bis er abstirbt.
4. Starten Sie den Motor und lassen Sie ihn laufen, bis er abstellt.
5. Starten Sie den Motor mit Choke oder Kaltstarthilfe noch ein drittes Mal und lassen Sie ihn laufen, bis er sich nicht mehr starten lässt.
6. Lassen Sie den Kraftstoff im Vergaser über die Vergaserablassschraube in einen zulässigen Benzinkanister ablaufen.
7. Entsorgen Sie den Kraftstoff ordnungsgemäß. Recyceln Sie den Kraftstoff vorschriftsmäßig oder verwenden Sie ihn für Ihr Auto.
8. Nehmen Sie einen Motorölwechsel vor, wenn der Motor noch warm ist. Siehe Wechseln des Motoröls (Seite 17).
9. Bauen Sie die Zündkerze aus.
10. Gießen Sie zwei Teelöffel Öl in die Zündkerzenöffnung.
11. Setzen Sie die Zündkerze mit der Hand ein und ziehen sie mit 27 bis 30 N·m an.
12. Stellen Sie den Zündschlüssel in die AUS-Stellung und ziehen Sie dann langsam am Rücklaufstarter, um das Öl innen im Zylinder zu verteilen.
13. Reinigen Sie die Maschine.
14. Bessern Sie Lackschäden mit Lack aus, den Sie von Ihrem Vertragshändler beziehen können. Schmirgeln Sie vor dem Aufbringen der Lackierung die betroffenen Stellen ab und tragen Sie ein Korrosionsschutzmittel auf, um Metallteile vor Rost zu schützen.
15. Ziehen Sie lose Befestigungselemente fest. Reparieren oder ersetzen Sie alle beschädigten Teile.
16. Decken Sie die Schneefräse ab und lagern Sie sie an einem sauberen, trockenen Platz ein, der für Kinder unzugänglich ist. Lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie das Gerät in einem geschlossenen Raum abstellen.

Vorbereiten der Schneefräse für das Einlagern

⚠ WARNUNG:

Krafftstoffdämpfe sind außerordentlich entzündlich, können explodieren und beim Einatmen Gesundheitsschäden hervorrufen. Wenn Sie das Gerät in einem Raum abstellen, in dem sich eine offene Flamme befindet, können Kraftstoffdämpfe entzündet werden und eine Explosion bewirken.

- **Lagern Sie die Schneefräse nicht im Haus (Wohnbereich), Keller oder in einem anderen Bereich ein, wo Entzündungsquellen vorhanden sind, wie z. B. Warmwasserbereiter, Heizgeräte, Wäschetrockner, Heizöfen u. ä.**
- **Kippen Sie die Maschine nicht nach vorne oder hinten, wenn Kraftstoff im Kraftstofftank ist; sonst kann Kraftstoff aus der Maschine laufen.**
- **Lagern Sie die Maschine nicht mit nach unten gekipptem Griff, sonst leckt Öl in den Motorzylinder und auf dem Boden, und der Motor startet und läuft nicht.**

1. Füllen Sie beim letzten Betanken der Saison dem frischen Benzin einen Kraftstoffstabilisator

zu. Folgen Sie dabei den Anweisungen des Motorherstellers.

Wichtig: **Kraftstoff sollte nur solange gelagert werden, wie es vom Hersteller des Kraftstoffstabilisators empfohlen wird.**

2. Lassen Sie den Motor zehn Minuten lang laufen, um den aufbereiteten Kraftstoff in der Kraftstoffanlage zu verteilen.
3. Stellen Sie den Motor ab, lassen ihn abkühlen und lassen Sie dann den Kraftstoff aus dem Tank ab oder lassen Sie den Motor laufen, bis er abstirbt.
4. Starten Sie den Motor und lassen Sie ihn laufen, bis er abstellt.
5. Starten Sie den Motor mit Choke oder Kaltstarthilfe noch ein drittes Mal und lassen Sie ihn laufen, bis er sich nicht mehr starten lässt.
6. Lassen Sie den Kraftstoff im Vergaser über die Vergaserablassschraube in einen zulässigen Benzinkanister ablaufen.
7. Entsorgen Sie den Kraftstoff ordnungsgemäß. Recyceln Sie den Kraftstoff vorschriftsmäßig oder verwenden Sie ihn für Ihr Auto.
8. Nehmen Sie einen Motorölwechsel vor, wenn der Motor noch warm ist. Siehe Wechseln des Motoröls (Seite 17).
9. Bauen Sie die Zündkerze aus.
10. Gießen Sie ca. 10 ml Öl in die Zündkerzenöffnung.
11. Setzen Sie die Zündkerze mit der Hand ein und ziehen sie mit 27 bis 30 N·m an.
12. Stellen Sie den Zündschlüssel in die AUS-Stellung und ziehen Sie dann langsam am Rücklaufstarter, um das Öl innen im Zylinder zu verteilen.
13. Reinigen Sie die Maschine.
14. Bessern Sie Lackschäden mit Lack aus, den Sie von Ihrem Vertragshändler beziehen können. Schmirgeln Sie vor dem Aufbringen der Lackierung die betroffenen Stellen ab und tragen Sie ein Korrosionsschutzmittel auf, um Metallteile vor Rost zu schützen.
15. Ziehen Sie lose Befestigungselemente fest. Reparieren oder ersetzen Sie alle beschädigten Teile.
16. Decken Sie die Schneefräse ab und lagern Sie sie an einem sauberen, trockenen Platz ein, der für Kinder unzugänglich ist. Lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie die Maschine in einem geschlossenen Raum abstellen.

Europäischer Datenschutzhinweis

Die von Toro gespeicherten Informationen
Toro Warranty Company (Toro) respektiert Ihre Privatsphäre. Zum Bearbeiten Ihres Garantieanspruchs und zur Kontaktaufnahme bei einem Produktrückruf bittet Toro Sie, Toro direkt oder über den lokalen Vertragshändler bestimmte persönliche Informationen mitzuteilen.

Das Garantiesystem von Toro wird auf Servern in USA gehostet; dort gelten ggf. andere Vorschriften zum Datenschutz ggf. als in Ihrem Land.

Wenn Sie Toro persönliche Informationen mitteilen, stimmen Sie der Verarbeitung der persönlichen Informationen zu, wie in diesem Datenschutzhinweis beschrieben.

Verwendung der Informationen durch Toro
Toro kann Ihre persönlichen Informationen zum Bearbeiten von Garantieansprüchen, zur Kontaktaufnahme bei einem Produktrückruf oder anderen Zwecken, die Toro Ihnen mitteilt, verwenden. Toro kann die Informationen im Rahmen dieser Aktivitäten an Toro Tochtergesellschaften, Händler oder Geschäftspartner weitergeben. Toro verkauft Ihre persönlichen Informationen an keine anderen Unternehmen. Toro hat das Recht, persönliche Informationen mitzuteilen, um geltende Vorschriften und Anfragen von entsprechenden Behörden zu erfüllen, um die Systeme richtig zu pflegen oder Toro oder andere Benutzer zu schützen.

Speicherung persönlicher Informationen
Toro speichert persönliche Informationen so lange, wie es für den Zweck erforderlich ist, für den die Informationen gesammelt wurden, oder für andere legitime Zwecke (z. B. Einhaltung von Vorschriften) oder Gesetzesvorschriften.

Toros Engagement zur Sicherung Ihrer persönlichen Informationen
Toro trifft angemessene Sicherheitsmaßnahmen, um Ihre persönlichen Informationen zu schützen. Toro unternimmt auch Schritte, um die Genauigkeit und den aktuellen Status der persönlichen Informationen zu erhalten.

Zugriff auf persönliche Informationen und Richtigkeit persönlicher Informationen
Wenn Sie die Richtigkeit Ihrer persönlichen Informationen prüfen möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an legal@toro.com.

Australisches Verbrauchergesetz

Kunden in Australien finden weitere Details zum australischen Verbrauchergesetz entweder in der Verpackung oder können sich an den örtlichen Toro Fachhändler wenden.



Count on it.